

Niederschrift Nr. 21

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hemme
am Mittwoch, 25. Juli 2012, im Dorfladen, Dorfstraße 46

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:25 Uhr

Anwesend:

Herr Hans-Peter Witt als Vorsitzender
Frau Telse Lange
Herr Siegbert Peters
Herr Heiko Boyens
Herr Dr. George Fedosejevs
Herr Matthias Frauen
Frau Gesche Holst
Herr Hans Gustav Hagge

Entschuldigt fehlt:

Frau Kayen Witthohn

Als Gäste:

Herr Hecht Von der Presse
Ca. 20 Einwohner/-innen

Von der Verwaltung:

Herr Michael Dethlefs als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Weiterhin beantragt er, dass die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 14 und 15 ausgeschlossen wird, da berechnigte Interessen Einzelner dieses erfordern. Er fragt, ob zu seinem Antrag eine Aussprache gewünscht wird. Eine Aussprache wird nicht gewünscht und dem Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 14 und 15 wird einstimmig zugestimmt.

Weiterhin beantragt er, dass der Tagesordnungspunkt 11 zu Tagesordnungspunkt 2 wird und sich die anderen Tagesordnungspunkte entsprechend verschieben. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen zum Bau einer 380 kV-Leitung
3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 20 vom 11.04.2012
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Straßen- und Wegeangelegenheiten

6. Beschlussfassung über die Gültigkeit des Bürgerentscheides am 10. Juni 2012
7. Kindertagesstätte Lunden - Anbau einer Familiengruppe
8. Genehmigung der Jahresrechnung 2011
9. Beratung und Beschlussfassung "Städtebaulicher Vertrag zwischen der Bürgerwindpark Hemme GmbH & Co.KG und der Gemeinde Hemme"
10. Zuschüsse an Vereine und Verbände
11. Anschaffung eines Anhängers
12. Informationen zur Breitbandversorgung
13. Eingaben und Anfragen
14. Steuerangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

- Name wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt - fühlt sich von einem Jungen der Wohngruppe, die sich in der Nachbarschaft befindet, belästigt. Bürgermeister Witt wird hier ein Gespräch mit den Erziehern führen.

TOP 2. Informationen zum Bau einer 380 kV-Leitung

Die 380-kV-Leitung soll bis 2018 gebaut sein. Derzeit gibt es drei mögliche Varianten:

- a) über Hemme
- b) über Rehm-Flehde-Bargen und Lunden
- c) über Fedderingen.

Die Variante c) wird momentan favorisiert.

Herr Tesch und Herr Dithmer vom Verein „Westküste-trassenfrei e.V.“ geben einen kurzen Überblick über die Möglichkeiten, den Bau von Überlandleitungen zu verhindern. Derzeit wird ein Resolutionsentwurf erarbeitet. Die Forderung ist, die Leitung als Erdleitung zu bauen.

Der Bürgermeister stellt die Aussage „Freifahrtsschein für Repowering“, die er lt. DLZ im Anschluss an den Bürgerentscheid getätigt haben soll, klar. Das Wort „Repowering“ ist durch ihn nicht gefallen.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 20 vom 11.04.2012

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 20 vom 11.04.2012 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 4. Mitteilungen des Bürgermeisters

- Alle anfallenden Arbeiten wurden durch den Gemeindearbeiter erledigt.
- Eine Abflussleitung in der Straße Achtern Diek wurde erneuert.
- Der Sumpferpelweg hat eine neue Asphaltdecke erhalten.
- Der Kinderspielplatz wurde erneuert und der Sportplatz saniert.
- Es liegt ein Schreiben der Fa. Entrag vor, wonach Anfang 2013 die bedarfsgerechte Befeuerng der WEA möglich sei.

TOP 5. Straßen- und Wegeangelegenheiten

- Der Bürgersteig bzw. der Seitenstreifen ab Witte entlang der Peter-Dohrn-Straße über den Sandweg bis Zennhusen wird durch die E.On aufgegraben, um neue Kabel zu verlegen.
Die Gemeindevertreter sind sich einig, hier ein Leerrohr mit verlegen zu wollen.
Sobald konkrete Kosten vorliegen, und die Finanzierung über einen Kredit gesichert ist, wird ein entsprechender Beschluss gefasst.
- Im Hemmerfeld werden die toten Bäume markiert, damit sie im Winter entfernt werden können.

TOP 6. Beschlussfassung über die Gültigkeit des Bürgerentscheides am 10. Juni 2012

Nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes (GKWG) hat die Gemeindevertretung nach Vorprüfung durch einen von ihr gewählten Ausschuss (Gemeindeabstimmungsausschuss) über die Gültigkeit des Bürgerentscheides zu beschließen.

Die Prüfung der Abstimmungsunterlagen des Bürgerentscheides fand am 10. Juni 2012 durch den Abstimmungsvorstand, der zugleich Gemeindeabstimmungsausschuss war, statt.

Die vom Abstimmungsleiter des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider überlassenen Abstimmungsunterlagen wurden von den nachstehend aufgeführten Ausschussmitgliedern geprüft:

1. Ingo Notzke
2. Christine Witt
3. Jörg Witte
4. Daniel Hillmann
5. Jürgen Ehlers
6. Rosemarie Thiem
7. Jürgen Högden-Witt
8. Jan-Hendrik Schumacher
9. Erika Notzke

Über Einsprüche nach § 38 GKWG war nicht zu verhandeln.
Sonstige Beanstandungen haben sich keine ergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erklärt nach Vorprüfung durch den Gemeindeabstimmungsausschuss den Bürgerentscheid vom 10. Juni 2012 für gültig und bestätigt das vom Gemeindeabstimmungsleiter bekannt gegebene endgültige Ergebnis.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 7. Kindertagesstätte Lunden - Anbau einer Familiengruppe**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, sich am Anbau einer Familiengruppe an der KiTa Lunden mit einem Betrag in Höhe von 4.791,21 € zu beteiligen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 8. Genehmigung der Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung der Gemeinde Hemme für das Haushaltsjahr 2011 wurde von den Ausschussmitgliedern anhand der Belege und Kassenbücher geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Die Jahresrechnung hat folgendes Ergebnis:

1. Verwaltungshaushalt

Bereinigte Soll-Einnahmen 588.906,21 €

Bereinigte Soll-Ausgaben 588.906,21 €

2. Vermögenshaushalt

Bereinigte Soll-Einnahmen 326.406,73 €

Bereinigte Soll-Ausgaben 326.406,73 €

Stand allgem. Rücklage 31.12.2011 48.402,24 €

Stand Finanzausgleichsrücklage 31.12.2011 45.000,00 €

Stand Schulden 31.12.2011 140.525,00 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung der Gemeinde Hemme für das Haushaltsjahr 2011.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 9. Beratung und Beschlussfassung "Städtebaulicher Vertrag zwischen der Bürgerwindpark Hemme GmbH & Co.KG und der Gemeinde Hemme"

Nach der geltenden Beschlusslage ist es in der Gemeinde Hemme nicht zulässig, Windkraftanlagen über eine Gesamthöhe von 100 m zu errichten.

Die Bürgerwindpark Hemme GmbH & Co.KG beabsichtigt nun, auf der Fläche „Weisses Moor“ (Teiländerungsbereich 3 der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes) Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von 150 m zu errichten. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, zur Sicherheit des Flugverkehrs diese entsprechend mit Blinklicht (sog. Befeuerung) auszustatten.

Zurzeit befinden sich radargestützte Befeuerungssysteme in der Entwicklung, die sich nur dann einschalten, wenn sich ein Flugzeug in der Nähe befindet.

Diese bedarfsgerechte Befeuerung, die ein dauerhaftes nächtliches Blinken der Windenergieanlagen ausschließt, wird bereits beim Bau der Anlagen installiert, soweit das Beleuchtungssystem genehmigungsrechtlich gesichert ist. Sollte die Genehmigung beim Baubeginn noch nicht vorliegen, sichert der Bürgerwindpark Hemme gegenüber der Gemeinde vertraglich eine Nachrüstung des Systems zu.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen. Der als **Anlage 1** dieser Niederschrift beigefügte Städtebauliche Vertrag wird genehmigt.

Die Beschlussfassung erfolgt durch den seitens der Kommunalaufsicht des Kreises Dithmarschen gem. § 127 GO, Herr Michael Dethlefs.

Alle anwesenden Gemeindevertreter sind gem. § 22 GO als Kommanditisten der Bürgerwindpark GmbH & Co.KG befangen. Sie sind bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes nicht anwesend gewesen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 10. Anschaffung eines Anhängers

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 11. Zuschüsse an Vereine und Verbände

- Der Zuschuss an das Kuratorium Kindervogelschießen soll in Höhe des Vorjahres erneut gezahlt werden.
- Es liegt ein Antrag des Sportvereins auf Bezuschussung eines Zeltes vor. Kosten geschätzt: 1.500 – 1.800 €. Hierüber soll erst entschieden werden, wenn konkrete Angebote vorliegen. Die Gemeindevertretung ist aber gewillt, den Verein zu unterstützen.

TOP 12. Informationen zur Breitbandversorgung

Die Filiargo benötigt jetzt ein Eigenkapitalanteil von 50 %, d.h. 400.000 € aus der Gemeinde.

Die Gemeinde könnte dieses Kapital auch in Form von Leerrohren einbringen.

Die Gemeindevertretung ist gewillt, den Ausbau des Breitbandnetzes mit der Filiargo voranzutreiben. Hier werden weitere Gespräche mit der Firma und der Kommunalaufsicht geführt.

TOP 13. Eingaben und Anfragen

- Die Gemeindevertreter/-innen wurden zu Veranstaltungen für die Umstellung auf die Doppik eingeladen. Hier bittet der Bürgermeister um Teilnahme.
- Der Kirchenvorstand will auf der Kirchenweide Bepflanzungen durchführen und bittet die Gemeinde um Anregungen bzw. planerische Unterstützung.

(Witt)	(Dethlefs)
Vorsitzender	Protokollführer